



BUNDESGERICHTSHOF

BESCHLUSS

1 StR 577/09

vom

28. Juni 2010

in der Strafsache

gegen

wegen Steuerhinterziehung u.a.

Der 1. Strafsenat des Bundesgerichtshofs hat am 28. Juni 2010 beschlossen:

Der Beschluss des Senats vom 20. Mai 2010 wird wegen eines offensichtlichen Schreibversehens dahin berichtigt, dass es in Abschnitt 3 Buchst. d) Randnummer 20 Zeile 2 f. der Gründe statt "kann dieser Sperrgrund **noch** zur Anwendung kommen" heißen muss "kann dieser Sperrgrund **nicht** zur Anwendung kommen".

Nack

Jäger

Wahl

Sander

Hebenstreit